

Angelika Barbe

Referentin der Landeszentrale für Politische Bildung
Sachsen



- 26.11.1951 in Brandenburg geboren,
verheiratet, zwei Kinder
- 1958 – 1970 Besuch von Polytechnischer und
Erweiterter Oberschule, dabei
größte Schwierigkeiten das Abitur machen zu dürfen, weil die Eltern
Scheinwahlen boykottierten und als „feindlich negativ“ galten
- 1970 Abitur „mit Auszeichnung“ – durch ausgezeichnete fachliche Leistungen
konnte ich mir politische Unabhängigkeit bewahren
- 1970 – 1974 Studium der Biologie an der Humboldt-Universität Berlin, Diplom
- 1974 – 1979 Pflanzenschutz-Beauftragte in Potsdam, Hygieneinspektorin in Berlin
- ab 1979 Betreuung der Kinder, Mitglied im Gemeindegemeinderat der ev. Kirche Ber-
lin-Johannisthal, Umwelt-, Menschenrechts- und Friedensarbeit in den
Friedenskreisen Berlin-Pankow und Berlin-Friedrichshain sowie Zusam-
menarbeit mit Marianne Birthler, Ulrike Poppe und Jens Reich
- 1987 Gründung des politischen Frauenkreises Berlin-Johannisthal, Verfolgung
durch die Stasi wegen Rädelführerschaft und Vernetzung der Bürger-
rechtlergruppen in Berlin, politisches Berufsverbot
- 26.08.1989 Mitarbeit in der Initiative zur Gründung einer sozialdemokratischen Partei
in der DDR (als einzige Frau bis zur Gründung)
- 07.10.1989 Mitgründerin der SDP in der DDR in Schwante bei Berlin als Kampfansage
an die SED, zweite Sprecherin der SDP
- 18.03.1990 Abgeordnete in der ersten frei gewählten Volkskammer und stellv. Vorsit-
zende der SPD / Ost
- 04.09.1990 – Abgeordnete im Deutschen Bundestag für die SPD, Mitglied des SPD-
30.11.1994 Vorstandes
- Dez. 1995 – Assistentin des Ärztlichen Leiters des Krankenhauses Berlin-Prenzlauer
Dez. 1998 Berg

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.	17.06.1996	Gründung des Bürgerbüro e.V. zur Aufarbeitung der Folgeschäden der SED-Diktatur
www.kas.de/jugendkongress2009	17.12.1996	Austritt aus der SPD, Eintritt in die CDU als Protest gegen die SPD-Annäherung an die SED / PDS
	Mai 1997 – 2000	Mitarbeit im Bürgerbüro, Beratungstätigkeit, Pressearbeit, Recherchen, Zusammenarbeit mit den Verbänden der ehemals politisch Verfolgten
	seit Okt. 2000	Referentin der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung